



MEDIZIN

Digitale Gesundheitsanwendungen: Wenig Evidenz für Nutzen von „Symptom-Checkern“

ADMIN/RSS-FEED 10. DEZEMBER 2021

institution logo

[Zurück](#)

Teilen: d
10.12.2021 09:58

Digitale Gesundheitsanwendungen: Wenig Evidenz für Nutzen von „Symptom-Checkern“

Das Austrian Institute for Health Technology Assessment (AIHTA) evaluierte eine Gruppe von digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGAs), die sogenannten „Symptom-Checker“. Ziel der Analyse war es...

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Sprache auswählen
Powered by Google Übersetze



Treibhaus und Klim
Sedlacek, (Hrsg.)

9,99 € Bu

[Jetzt probe](#)

BESCHREIBUNG

Dieses Buch dokumentiert zum Th del und CO2 teils unbequeme wiss Fakten bzw. Meldungen und die da Quellen. Sie sind eingeladen, selbe und sich zu fragen, was an den Th

Schließen und akzeptieren

Literature advertisement

Plötzlich gesund

Fortschreitende Naturerkenntnis, ganz allgemein gesprochen, ‘Wissenschaft’, ist der stärkste Feind des medizinischen Wunders. Was unseren Vorfahren als Wunder erschien, was einfache Naturvölker heute noch in heftige Erregung versetzt, das berührt den zivilisierten Menschen längst nicht mehr.

Doch es gibt einen Gegensatz, der jedem Denkenden sofort auffällt: der unerhörte, durchaus nicht abgeschlossene Aufstieg der wissenschaftlichen Heilkunde und die ebenso unerhörte Zunahme der Laienbehandlung und der Kurpfuscherei. Man schätzt die Zahl der Menschen, die der Schulmedizin kein Vertrauen schenken, auf immerhin 50 Prozent.

Wie kann es sein, daß Laienbehandler und Kurpfuscher immer wieder spektakuläre Erfolge aufweisen, von denen die Sensationspresse berichtet?

Der Autor geht dieser Frage nach und kommt zu interessanten Erkenntnissen, aus denen er Vorschläge für eine bessere Krankenbehandlung durch seine ärztlichen Standesgenossen ableitet.

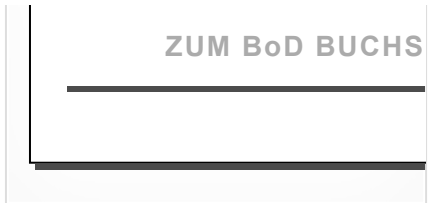
[Hier geht es weiter ...](#)

Der Markt für digitale Gesundheitsanwendungen (DiGAs) boomt, mehrere 100.000 Apps versprechen gesundheitliche Vorteile für ihre Nutzer*innen. Verstärkt hat sich der Trend nicht zuletzt durch die Corona-Pandemie und sich wiederholende Lockdowns. Die Angebote reichen von niederschweligen Anwendungen wie Pulsmessern oder Schrittzählern über digitale Erinnerungshilfen für die Einnahme von Medikamenten bis zu ärztlichen Diagnose-Tools. Für die meisten Gesundheits-Apps liegt jedoch nur wenig Evidenz zum tatsächlichen medizinischen Nutzen vor, hat eine Studie des Austrian Institute for Health Technology Assessment (AIHTA) bereits im Vorjahr gezeigt.

Nun hat Studienleiter Reinhard Jeindl vom AIHTA in einer aktuellen Untersuchung die Gruppe der sogenannten „Symptom-Checker“ evaluiert. Sein Fazit: „Diese Apps sind mit Vorsicht zu verwenden.“ Wer etwa an Kopfschmerzen leidet, gibt auf einer Eingabemaske Alter und Geschlecht ein und wird anschließend von einem Chat-Bot gefragt, wie lange beispielsweise die Kopfschmerzen schon dauern oder ob gleichzeitig Fieber aufgetreten ist. Am Ende der Befragung präsentiert der Symptom-Checker mehrere mögliche Ursachen für die

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

**SCHLAGWÖRTER**

Gesundheit Planck

Energie Tiere Natur Europa
Wirkung Umwelt Raum Zeit
Klima Physik verändern Biologie

Macht **IDW** Verhalten Licht

Psychologie Bedeutung Bakterien
Therapie DW **Mensch** Gehirn

7 Physiker **Forschung**

Wirtschaft Zukunft Leben

Medikamente **10** Körper 1

Studie Evolution

medizin Universit

Nature Astronomie Einsatz

Wissen effekt Welt

WAS GESCHAH

Was geschah am 8. Dezember?

0065 v. Chr. – Horaz, mit Vergil und Ovid einer der bedeutendsten römischen Dichter der augusteischen Zeit, wird geboren.

1521 – In Odense stirbt die aus dem Haus Wettin stammende und durch Heirat zur Königin von Dänemark, Norwegen und

Schließen und akzeptieren

möglichen Diagnosen geliefert wird. „Beim Symptom ‚Kopfschmerz‘ können diese von Verspannungen bis zum Hirntumor reichen. Das führt mitunter zu erheblichen Verunsicherungen und Ängsten“, betont Jeindl.

Mangelhafte Studien, verzerrte Ergebnisse

Die Auswahl der in der Studie berücksichtigten Symptom-Checker basiert auf einer systematischen Suche in vier medizinischen Datenbanken. Für die Analyse der Evidenz wurden neben einer Übersichtarbeit, die 27 Studien umfasste, weitere 14 Studien berücksichtigt.

Was die „Sicherheit“ der Symptom-Checker betrifft, wurden bisher zwar keine möglichen Schäden durch Verwendung der Apps identifiziert, die Evidenz zur

Genauigkeit der Diagnosevorschläge und der daraus abgeleiteten Handlungsempfehlungen lieferte aber keine zufriedenstellenden Ergebnisse. Die Studien zu Symptom-Checkern weisen methodische Mängel auf, sie werden meist auf Basis von fiktiven, klinischen Fällen über Rollenspiele der Probanden getestet. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass die Algorithmen der Symptom-Checker mit denselben Fallvignetten trainiert wurden, die auch für die Erhebung der Daten in den Studien herangezogen wurden. „Demnach können die Ergebnisse häufig nicht auf reale Bedingungen umgelegt werden“, betont Reinhard Jeindl.

Was Nutzer*innen tun können

Anwender*innen von Symptom-Checkern empfiehlt der Studienleiter

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)



Unsterbliches Bewusstsein

Sedlacek, Klaus-Dieter

14,99 € Buch

[Jetzt probelesen](#)

BESCHREIBUNG

In diesem Buch geht es weder um Glauben noch um Esoterik, sondern um Beweise. Glaubwürdige, wissenschaftliche Beweise, die in eine Form gepackt sind, dass sie für jeden Interessierten verständlich, bzw. nachvollziehbar sind. Als Form der Darstellung dient eine Rahmenhandlung, in welcher der fiktive Professor Allman eine Lehrgangveranstaltung für seine Kollegen abhält. Nach und nach entwickelt Professor Allman eine belastungsfähige wissenschaftliche Theorie. Es ist (...)

ZUM BoD BUCHSHOP



1881 – Durch den Brand des Wiener Ringtheaters verlieren nach offiziellen Angaben 384 Menschen das Leben.

1976 – Das Country-Rock-Album *Hotel California* der Eagles mit dem gleichnamigen Titelsong erscheint.

1991 – Im Zuge des Zerfalls der Sowjetunion gründen Russland, Belarus und die Ukraine die Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS).

META

[Anmelden](#)

[Feed der Einträge](#)

[Kommentare-Feed](#)

[WordPress.org](#)

Schließen und akzeptieren

Informationen von einer Homöopathie-Seite oder Nahrungsergänzungsmittel-Werbeplattform stammen“, ergänzt der Experte.

Für die Kostenrefundierung von DiGAs sollten sich die Sozialversicherungsträger den Studienautoren zufolge an der Relevanz der Anwendungen, ihren technologiespezifischen Anforderungen (z.B. Einhaltung der Datenschutzvorgaben, Kompatibilität mit ELGA) und besonders am Nachweis des Nutzens orientieren. Für Symptom-Checker konnte dieser Nutznachweis aber „nicht ausreichend erbracht werden“, heißt es im AIHTA-Bericht abschließend.

Wissenschaftliche Ansprechpartner:

Kontakt für inhaltliche Fragen und Interviews:

Austrian Institute for Health Technology Assessment

Dr. med. Reinhard Jeindl

Garnisongasse 7/20

1090 Wien

T +43 / 1 / 2368119-22

E-Mail: reinhard.jeindl@aihta.at

Web: <http://www.aihta.at>

Kontakt für Fragen zur Veröffentlichung:

Mag. Günther Brandstetter; T +43 / 660 / 3126348

E-Mail: guenther.brandstetter@aihta.at

Originalpublikation:

Jeindl R., Goetz G. Prozess und Bewertung digitaler Gesundheitsanwendungen – am Beispiel der „Symptom-Checker“. AIHTA Projektbericht Nr. 141, 2021. Wien: HTA Austria – Austrian Institute for Health Technology Assessment GmbH.
<https://eprints.aihta.at/1348/>

Merkmale dieser Pressemitteilung:

Journalisten, Wissenschaftler

Ernährung / Gesundheit / Pflege, Medizin

überregional

Forschungsergebnisse, Forschungsprojekte

Deutsch

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Schließen und akzeptieren



Tagged 1, 14, Gesundheit, IDW, medizin, Mensch, Steuerung, Studie, Technology

Das könnte Sie auch interessieren:



Morbus Parkinson: Neue Studie zu Levodopa – Toxizitätsdiskussion so gut wie beendet



Zelluläre Immuntherapien effizienter und sicherer produzieren



Asklepios: Studie zu 4.700 COVID-Patienten veröffentlicht



Teamwork gegen die Vergesslichkeit: Wirkmechanismus potenzieller Alzheimer-Medikamente entschlüsselt

Teamwork gegen die Vergesslichkeit: Wirkmechanismus potenzieller Alzheimer-Medikamente entschlüsselt

← Europäische Leitlinie zu Tic-Störungen aktualisiert: Verhaltenstherapie im Fokus – neues Medikament auf Platz 1

Graphens Supraleitung Entziffern →

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Schließen und akzeptieren

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Schließen und akzeptieren

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Schließen und akzeptieren

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Schließen und akzeptieren

Copyright © 2021 WISSEN.NEWZS.de

Design by ThemesDNA.com

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Schließen und akzeptieren